





Salih Alexander Wolter  
Das Sternbild des Matrosen lesen

Die Reihe »Angewandte Sexualwissenschaft« sucht den Dialog: Sie ist interdisziplinär angelegt und zielt insbesondere auf die Verbindung von Theorie und Praxis. Vertreter\_innen aus wissenschaftlichen Institutionen und aus Praxisprojekten wie Beratungsstellen und Selbstorganisationen kommen auf Augenhöhe miteinander ins Gespräch. Auf diese Weise sollen die bisher oft langwierigen Transferprozesse verringert werden, durch die praktische Erfahrungen erst spät in wissenschaftlichen Institutionen Eingang finden. Gleichzeitig kann die Wissenschaft so zur Fundierung und Kontextualisierung neuer Konzepte beitragen.

Der Reihe liegt ein positives Verständnis von Sexualität zugrunde. Der Fokus liegt auf der Frage, wie ein selbstbestimmter und wertschätzender Umgang mit Geschlecht und Sexualität in der Gesellschaft gefördert werden kann. Sexualität wird dabei in ihrer Eingebundenheit in gesellschaftliche Zusammenhänge betrachtet: In der modernen bürgerlichen Gesellschaft ist sie ein Lebensbereich, in dem sich Geschlechter-, Klassen- und rassistische Verhältnisse sowie weltanschauliche Vorgaben – oft konflikthaft – verschränken. Zugleich erfolgen hier Aushandlungen über die offene und Vielfalt akzeptierende Fortentwicklung der Gesellschaft.

BAND 24  
ANGEWANDTE SEXUALWISSENSCHAFT  
Herausgegeben von Ulrike Busch, Harald Stumpe,  
Heinz-Jürgen Voß und Konrad Weller  
Institut für Angewandte Sexualwissenschaft  
an der Hochschule Merseburg

Salih Alexander Wolter

# **Das Sternbild des Matrosen lesen**

**Schwules Leben – schwule Literatur**

Mit einer Einleitung von Heinz-Jürgen Voß

Psychosozial-Verlag

Die Open-Access-Publikation wurde durch eine Förderung des Bundesministerium für Bildung und Forschung ermöglicht.

Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Non-Commercial-NoDerivs 3.0 DE Lizenz (CC BY-NC-ND 3.0 DE).

Diese Lizenz erlaubt die private Nutzung und unveränderte Weitergabe, verbietet jedoch die Bearbeitung und kommerzielle Nutzung.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>



Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z. B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Originalausgabe

© 2020 Psychosozial-Verlag, Gießen

E-Mail: [info@psychosozial-verlag.de](mailto:info@psychosozial-verlag.de)

[www.psychosozial-verlag.de](http://www.psychosozial-verlag.de)

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche

Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlagabbildung: Klotür in der Ausstellung »Homosexualität\_en« des Deutschen Historischen Museums

in Zusammenarbeit mit dem Schwulen Museum Berlin, 2015

Umschlaggestaltung & Innenlayout nach Entwürfen von Hanspeter Ludwig, Wetzlar

Satz: metiTEC-Software, me-ti GmbH, Berlin

ISBN 978-3-8379-3012-2 (Print)

ISBN 978-3-8379-7706-6 (E-Book-PDF)

ISSN 2367-2420 (Print)

<https://doi.org/10.30820/9783837930122>

# Inhalt

<b>Schwuler Literatur begegnen: Verbindungslinien zu Aktivismus und Wissenschaft</b>	9
Eine Einleitung <i>Heinz-Jürgen Voß</i>	
<b>Geflügelte Penisse, polyglotte Inschriften</b>	25
Ein kurzer »Klappentext«	
<b>Das Sternbild des Matrosen lesen</b>	33
Wiederbegegnung mit Jean Genets <i>Querelle</i>	
<b>Türkisch lernen mit Juan Goytisolo</b>	53
<b>Jäcki und die Heere der Unempfindlichkeit</b>	63
Hubert Fichtes letztes Jahr	
<b>Ist Krieg oder was?</b>	73
Queer Nation Building in Berlin-Schöneberg	
<b>Ain't It War?</b>	87
Queer Nation Building in Berlin-Schöneberg	
<b>»Sein ganzer Traum von Männlichkeit«</b>	101
Cem Yıldız sagt, wo es langgeht	
<b>»Wir sind n Liebespaar. Okay?«</b>	107
Für Perihan Mağdens <i>Ali und Ramazan</i>	
<b>Erinnerung an küçük iskender</b>	113
<b>Literatur</b>	117



*Für Christopher M. Sweetapple*

